

Ressort: Politik

Seehofer beklagt sein Bild in der Öffentlichkeit

Berlin, 27.07.2014, 09:22 Uhr

GDN - Bayerns Ministerpräsident Horst Seehofer (CDU) hat sein Bild in der Öffentlichkeit beklagt. "Immer heißt es: Der Seehofer ist hart, der ist kühl, der behandelt seine Freunde nicht freundlich genug", sagte er der "Welt am Sonntag".

"Aber das ist alles nicht die reale Welt." Er sei "viel weichherziger, als manche meinen", fügte er hinzu. "Viel, viel weichherziger, wenn es um menschliche Probleme und Schicksale, wenn es um Rat und Unterstützung geht." Aber wenn es um Verantwortung für den Freistaat Bayern gehe, "bin ich in der Tat anspruchsvoll". Politiker hätten ein Privileg, das sie durch erstklassige Leistung rechtfertigen müssten. Seehofer wies Kritik an seiner Amtsführung zurück. "Wenn Sie von vier Wahlen drei überragend gewinnen und bei der Europawahl eines der drei besten Ergebnisse in Europa erzielen, besteht zu einer Negativdiskussion kein Anlass", sagte er. "Das ist insgesamt eine glänzende Bilanz, wie sie die CSU schon lange nicht mehr hatte." Im Übrigen wüssten alle, dass "eine Wiederholung des Jahres 2007 das Ende der CSU als Volkspartei wäre", sagte er. "Ein zweites Trauma wird sich diese Partei nicht zumuten."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38409/seehofer-beklagt-sein-bild-in-der-oeffentlichkeit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619